

Dem Dorf wird nun eingehieizt

MÜHLAU Der Bau des neuen Wärmeverbundes startet heute mit dem Spatenstich – bereits im Herbst soll geheizt werden.

Jetzt nimmt der Wärmeverbund der Ortsbürgergemeinde Mühlau Form an: Heute Donnerstag findet der Spatenstich statt. Gebaut wird die entsprechende Holzschnitzelheizung von der Ortsbürgergemeinde, welche auch die Trägerschaft übernimmt.

Kosten von 2,2 Millionen Franken
Die Baukosten belaufen sich auf rund 2,2 Millionen Franken. «Der Fahrplan der Bauarbeiten ist ehrgeizig. Schon im September soll der Bau fertig sein», erklärt Thomas Isler. Er ist Gemeindeschreiber der Einwohnergemeinde Mühlau, deren Exekutive auch die Geschicke der Ortsbürgergemeinde leitet. Die Bürger verfügen aber über ein eigenes Budget und halten auch eine Ortsbürgerversammlung ab: Und diese hat dem Bau der neuen Schnitzelheizung im November 2012 zugestimmt.



Mit Schnitzel aus Holz, das der Ortsbürgergemeinde gehört, wird dereinst geheizt.

PD

das Schulhaus, die Turnhalle sowie das Gemeindehaus zukünftig beheizt werden könnten. Denn die bisherigen Ölheizungen waren in die Jahre gekommen und mussten längerfristig ersetzt werden.

Mehr familienhäuser angeschlossen

An die neue Holzschnitzelheizung, die hinter der Firma Holzbau Meier AG zu stehen kommt, sind neben gemeindlichen Liegenschaften auch Wohnhäuser angeschlossen.

So die beiden Liegenschaften der Ortsbürgergemeinde, Zehntenschüür (drei Mehrfamilienhäuser) und Schmidendorf (vier Mehrfamilienhäuser). Zugedem werden Privatpersonen der beiden neuen Mehrfamilienhäuser Mitten-Dorf ihre Wärme vom neuen Wärmeverbund beziehen. Nach Angaben von Gemeindeschreiber Thomas Isler hat die mit Holzschnitzel befeuerte Heizung eine Kapazität von 800 bis 900 Kilowattstunden. Die Gebäude der beiden Gemeinden werden rund 350 Kilowatt verbrauchen.

Die Holzschnitzel werden aus Waldgebiet, das der Ortsbürgergemeinde gehört, gewonnen. Die entsprechenden Verträge sind unterzeichnet.

LUC MÜLLER
luc.mueller@zugerzeitung.ch

24 000 Franken.
2009 rief der Gemeinderat eine Kommission ins Leben, um abzuklären, wie

wohner auch die Anschlussgebühren an die Holzschnitzelheizung in Höhe von

Und auch die Einwohnergemeindever-
sammlung gab die Zustimmung, dass
gemeindliche Liegenschaften an die neue
Holzschnitzelheizung angeschlossen
werden. Zudem genehmigten die Ein-
stimmung.